

Burgdorf, 05.09.2024

P R O T O K O L L

über die Sitzung **des Ausschusses für Umwelt, Stadtentwicklung und Bau** der Stadt Burgdorf am **20.08.2024** im Ratssaal des Schlosses, Spittaplatz 5, 31303 Burgdorf,

19.WP/A-USB/038

Beginn öffentlicher Teil: Uhr
Beginn vertraulicher Teil: Uhr

Ende öffentlicher Teil: Uhr
Ende vertraulicher Teil: Uhr

ANWESENHEIT:

Bürgermeister

Pollehn, Armin ab 17:06 Uhr

Vorsitzender

Paul, Matthias

Mitglied/Mitglieder

Degro, Johanna
Kaefer, Volkhard, Dr.
Müller, Malte ab 17.04 Uhr
Peisker, Niklas
Schweer, Cord-Heinrich
Sieke, Oliver
Thöner, Dagmar

Grundmandat

Vehling, Karl-Heinz, Dr.

Beratende/s Mitglied/er

Giltzau, Niels Ole, Dr.
Kleinschmidt, Dieter
Taubald, Peter
Volz-Auerbach, Silke

stellv. Mitglied/Mitglieder

Neitzel, Beate für Köneke, Klaus

Verwaltung

Borchers, Insa
Fischer, Andreas
Perschke, Milane
Schlomka, Bettina
Schulz, Hanna
Wiegmann, Fabian

TAGESORDNUNG

Öffentlicher Teil

1. Feststellung der Anwesenheit, Beschlussfähigkeit und Tagesordnung
2. Genehmigung des Protokolls über die Sitzung des Ausschusses für Umwelt, Stadtentwicklung und Bau am 03.06.2024
3. Mitteilungen des Bürgermeisters
 - 3.1. Projektmanagement: Projektberichte per 2. Quartal 2024
Vorlage: M 2024 0818
4. LEADER: Abwicklung der kommunalen Ko-Finanzierung
Vorlage: BV 2024 0799/1
5. Anfragen gemäß Geschäftsordnung
 - 5.1. Projekt Otzer Triologie - Projektstand und Situation, Anfrage SPD-Ortsrat Otze, Herr Niklas Peisker
Vorlage: F 2024 0804
6. Anregungen an die Verwaltung
Einwohnerfragestunde

Öffentlicher Teil

1. Feststellung der Anwesenheit, Beschlussfähigkeit und Tagesordnung

Herr Paul eröffnete um 17.01 Uhr die Sitzung des Ausschusses für Umwelt, Stadtentwicklung und Bau und stellte dessen Beschlussfähigkeit fest.

2. Genehmigung des Protokolls über die Sitzung des Ausschusses für Umwelt, Stadtentwicklung und Bau am 03.06.2024

Das Protokoll wurde durch die Ausschussmitglieder einstimmig (mit einer Enthaltung) genehmigt.

3. Mitteilungen des Bürgermeisters

Herr Fischer teilte mit, dass eine Stelle für das Energiemanagement beantragt wurde. Dies sei aktuell in Prüfung. Voraussichtlich sei sodann im März/April 2025 die Ausschreibung der offenen Stelle möglich.

Bürgermeister Pollehn stellte anschließend **Herrn Wiegmann** vor, der eine Stelle im Klimaschutzmanagement übernimmt.

**3.1. Projektmanagement: Projektberichte per 2. Quartal 2024
Vorlage: M 2024 0818**

Frau Borchers stellte den neuen Zeitplan und aktuellen Stand der RROP-Änderung Windenergie vor. Die Präsentation ist im Anhang des Protokolls beigefügt.

Die Ausschussmitglieder nahmen die Vorlage zur Kenntnis.

**4. LEADER: Abwicklung der kommunalen Ko-Finanzierung
Vorlage: BV 2024 0799/1**

Frau Schlomka erläuterte kurz die Vorlage.

Die Ausschussmitglieder fassten einstimmig den folgenden Beschluss:

Die Richtlinie über die Gewährung finanzieller Zuwendungen durch die Stadt Burgdorf für die öffentliche Kofinanzierung im Rahmen des Förderprogrammes LEADER der LEADER Region Aue-Wulbeck (LEADER - Kommunale Kofinanzierungsrichtlinie der Stadt Burgdorf) wird beschlossen.

5. Anfragen gemäß Geschäftsordnung

**5.1. Projekt Otzer Triologie - Projektstand und Situation, Anfrage SPD-Ortsrat Otze, Herr Niklas Peisker
Vorlage: F 2024 0804**

Herr Gilzau merkte an, dass das Wort „Triologie“ durch „Trilogie“ ersetzt werden müsse.

Bürgermeister Pollehn betonte, dass das Wort „Triologie/Trilogie“ in Bezug auf das Projekt nicht mehr verwendet werden solle, da mit dem Wegfall des Projektteils „Kindertagesstätten“ nur zwei Projektteile verblieben.

6. Anregungen an die Verwaltung

Herr Müller fragte, ob es Informationen zum Sachstand sowie zur Zuständigkeit bezüglich der Bike+Ride-Anlagen in Ehlershausen gebe, da diese momentan nicht nutzbar seien. Der Fahrradabstellplatz sei von Bauzäunen umgeben, was dazu führe, dass die Fahrräder um den Abstellplatz herum abgestellt werden.

Hierzu erfolgte folgende Stellungnahme von Abt. 66:

„Die Bike+Ride-Anlagen am Edental und auf der Ostseite des Bahnhofs in

Ehlershausen konnten bisher nur zum Teil in Betrieb genommen werden, da der Vertragspartner der Region Hannover, die erforderlichen Schaltschränke für die Hausanschlüsse für die Stromversorgung und das Buchungssystem nicht liefern konnte.

Deshalb konnte bisher die Stromversorgung der Abstellplätze über einen Hausanschluss nicht hergestellt werden.

Es wurde daher ein provisorischer Baustromanschluss auf Kosten der Region Hannover bei den Stadtwerken Burgdorf beauftragt. Sobald dieser zur Verfügung steht, sollen die Bike+Ride-Anlagen mit Strom versorgt und in Betrieb genommen werden. Ein genauer Termin steht noch nicht fest."

Herr Dr. Kaefer erfragte den Sachstand der Planung bezüglich der Sanierung des Brunnens am Spittaplatz. Diesbezüglich wurden laut Bürgermeister Pollehn die vorgeschlagenen Firmen zur Angebotsabgabe aufgefordert.

Hierzu erfolgte folgende Stellungnahme von Abt. 66:

„Es haben zwei weitere Ortstermine zur Besichtigung zwecks Angebotseinholung stattgefunden

- 1. im Juni mit einer Haustechnikfirma unter Teilnahme eines Pumpenherstellers.*
- 2. im Juli mit einem weiteren Pumpenhersteller unter Teilnahme einer firmeneigenen Elektrofachkraft.*

Beide Kontakte sind auf ‚Vermittlung‘ durch die Politik zustande gekommen und ergänzen die bisherige Vorgehensweise der Verwaltung.

Ergebnis:

Zu 1.: Nach Bestandsaufnahme vor Ort wurde seitens der beteiligten Firmen erläutert, dass lediglich eine Zuarbeit bei der Sanierung geleistet werden kann. Ein Subunternehmereinsatz für einen Tiefbauer ist für beide Firmen denkbar. Das nach weiterer Klärung im Nachgang zum Ortstermin vorgelegte Angebot des Pumpenherstellers bezieht sich lediglich auf die Lieferung einer Pumpe mit ‚passenden‘ Leistungsdaten und ist somit nicht ausreichend für die weitere Bearbeitung, da der weitere erforderliche Umbau nicht berücksichtigt wird.

Zu 2.: Nach Bestandsaufnahme vor Ort wurde seitens des Pumpenherstellers auch auf die veraltete Installationstechnik im Kontrollschacht am Brunnen verwiesen. Nach weiterer Klärung im Nachgang zum Ortstermin wurde die Anfrage wie folgt per E-Mail durch den Pumpenhersteller beantwortet: ‚... nach Prüfung Ihrer Anfrage sowie der vor Ort Begehung, sind wir zu der Erkenntnis gekommen, dass wir hierfür kein Angebot unterbreiten können. Der momentane Ist-Zustand der Anlage in Verbindung mit den aktuellen Vorschriften, macht es unmöglich nur die Pumpentechnik zu erneuern. Hier sollte vielleicht tatsächlich ein Planungsbüro hinzugenommen werden. Aus diesem Grund bitten wir um Ihr Verständnis, dass wir von einer Angebotsabgabe absehen ...‘

In beiden Fällen ist eine Sanierungsplanung durch ein Ing.-Büro erforderlich. Dieses deckt sich mit den bisherigen Erfahrungen der Verwaltung."

Herr Kleinschmidt regte an, die Pflege der öffentlichen Toiletten am Friedhof in der Südstadt Burgdorfs zu überprüfen. Diese seien regelmäßig verschmutzt und würden stark unangenehme Gerüche verbreiten.

Frau Volz-Auerbach wies sodann auf selbige Thematik mit den öffentlichen Toiletten am Spittaplatz hin.

Die Anregung wurde an Abt. 25 weitergeleitet.

Einwohnerfragestunde

Die Einwohnerfragestunde entfiel, da keine Einwohner*innen anwesend waren.

Herr Paul schloss die Sitzung um 17.24 Uhr.

Geschlossen:

Bürgermeister

Ausschussvorsitzender

Protokollführerin